

Presseinformation

Südamerikanische Frucht- und Geschmacksvielfalt auf der SIAL in Paris Import Promotion Desk präsentiert Produzenten von tropischen und subtropischen Fruchtpulpen, Tiefkühl- und gefriergetrockneten Früchten.

Bonn/Berlin, 27.09.2022 – Auf der SIAL in Paris vom 15. bis 19. Oktober wird wieder eine große Lebensmittel- und Geschmacksvielfalt präsent sein. Tropische und subtropische Früchte aus Südamerika bilden einen Schwerpunkt auf dem Stand des Import Promotion Desks (IPD). Unternehmen aus Ecuador und Kolumbien stellen ihre Fruchtvielfalt als Pulpen, TK-Ware und gefriergetrocknete Produkte vor. Zudem begleitet die Initiative zur Importförderung, gefördert vom Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ), weitere Produzenten von natürlichen Zutaten aus Ägypten, Äthiopien, Ghana, Indonesien, Sri Lanka, Tunesien und Usbekistan auf die internationale Fachmesse.

Mango, Passionsfrucht, Ananas, Physalis, Stachelannone, Feijoa, Acai – Kolumbien ist bekannt für seine große Fruchtauswahl. Unternehmen im IPD Programm haben sich darauf spezialisiert, aus den Früchten hochwertige Pulpen herzustellen. Beim Produktionsverfahren in modernen Anlagen bleiben Geschmack, Farbe und Inhaltsstoffe erhalten. "Durch unser Sourcing stellen wir sicher, dass die ausgewählten Unternehmen die Anforderungen der europäischen Importeure an Qualität, Transparenz, Liefermenge und Logistik erfüllen können", sagt Dr. Julia Bellinghausen, Leiterin des IPD. Auf der SIAL werden auch Avocado-Firmen aus Kolumbien vertreten sein. Sie bieten zahlreiche Avocado-Produkte an, wie z.B. Stücke, Hälften und Pulpen – sowohl tiefgekühlt als auch hochdruckpasteurisiert. Die südamerikanische Fruchtvielfalt wird von den Unternehmen aus Ecuador auf der SIAL ergänzt. Sie stellen u.a. ihr gefriergetrocknetes Sortiment aus Bananen, Pitahayas und Erdbeeren vor. Auch Pulpen aus Ananas, Passionsfrüchten, Stachelannonen und Brombeeren gehören zu ihrem Angebot.

Natürliche Zutaten aus Entwicklungs- und Schwellenländern

Eine weitere Besonderheit aus Südamerika sind Chili-Schoten. Ein Unternehmen aus Ecuador hat sich auf die Verarbeitung einer breiten Palette an Chilisorten spezialisiert. Es bietet Chili u.a. in pürierter, getrockneter sowie gesalzener und geräucherter Form an. Süßes dagegen bringen die Aussteller aus Ägypten und Tunesien mit: verschiedene Sorten von Datteln sowie weitere Produkte, wie Dattelsirup. Zudem sind die beiden afrikanischen Länder für ihre große Vielfalt an getrockneten Kräutern & Gewürzen bekannt.

Gefördert vom











Aus Sri Lanka kommen u.a. Unternehmen, die sich auf Kokosprodukte, wie z. B. Öl, Milch und Mehl, spezialisiert haben. Und Usbekistan präsentiert eine große Auswahl an getrockneten Obst- und Gemüsesorten, wie z.B. rote Beete, Kürbis und Erdbeeren.

IPD auf der "SIAL": 8G 091

Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Exporteuren aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte.

Aktuell ist das IPD in 16 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien, Ukraine und Usbekistan.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg
IPD Koordinatorin Marketing /PR
Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63

E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: a.winzer@w-communications.de

Gefördert vom



Durchgeführt von



